

Niederschrift zur 17. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Obernhof

Sitzungstermin: Dienstag, 20.12.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:25 Uhr

Ort, Raum: im Ev. Pfarrhaus, Hauptstraße 41 in Obernhof

veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 50 vom 15.12.2022

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Karl Friedrich Merz

Von den Ratsmitgliedern

Herr Uwe Haxel
Frau Anja Hölzemann
Herr Siegfried Jensen
Herr Volker Rack
Herr Oliver Schadeck

Von den Beigeordneten

Herr Hans-Christian Hahn
Herr Markus Lotz
Frau Monika Kahm

- Erster Beigeordneter, mit Ratsmandat -
- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -
- 3. Beigeordnete, mit Ratsmandat -

Von der Verwaltung

Frau Jennifer Hartenstein

- GB 2, VG BEN, bis einschl. TOP 4 -

Als Zuhörer anwesend

2 Personen

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher gefassten Beschlüsse
2. Beschluss des Ortsgemeinderates Obernhof im Umlaufverfahren;
Beratung und Beschlussfassung über die förderkonforme Änderung der Bewirtschaftung des Gemeindewaldes
Vorlage: 19 DS 16/ 0086
3. Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung über die Erhöhung der Steuerhebesätze
Vorlage: 19 DS 16/ 0084
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 19 DS 16/ 0089
5. Widmung der Verkehrsanlage "Neuer Weg" für den öffentlichen Verkehr gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)
Vorlage: 19 DS 16/ 0087
6. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 19 DS 16/ 0085
7. Bauangelegenheiten
- 7.1. Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Obernhof, Seelbacher Straße 3
Nutzungsänderung: Erdgeschoss zu "Café"
Vorlage: 19 DS 16/ 0074
8. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
9. Auftragsvergaben - vorsorglich -
10. Mitteilungen
- 10.1. Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2023
- 10.2. Festsetzung der Sonderumlage 1 für das Jahr 2021
- 10.3. Kündigung des Stromliefervertrages
- 10.4. Dorferneuerungsprogramm
11. Anfragen
12. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Zu der auf heute, Dienstag, den 20.12.2022, um 19.00 Uhr anberaumten Sitzung des Ortsgemeinderates Obernhof wurden die Ratsmitglieder und Beigeordneten schriftlich per Ratsinfosystem und im Mitteilungsblatt „VG Bad Ems - Nassau“ unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen.

Von neun Ratsmitgliedern sind ab 19:05 Uhr alle Ratsmitglieder anwesend, somit ist der Ortsgemeinderat beschlussfähig.

Einwände gegen die Einladung und die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil**TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher gefassten Beschlüsse**

Ortsbürgermeister Merz gibt bekannt, dass in der vergangenen Sitzung des Ortsgemeinderates keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden.

**TOP 2 Beschluss des Ortsgemeinderates Obernhof im Umlaufverfahren; Beratung und Beschlussfassung über die förderkonforme Änderung der Bewirtschaftung des Gemeindewaldes
Vorlage: 19 DS 16/ 0086**

Ortsbürgermeister Merz stellt fest, dass die obig genannte Vorlage bereits im Umlaufverfahren durch die Mitglieder des Ortsgemeinderates einstimmig angenommen wurde. Dieser Beschluss wird der Ordnung halber nochmals einstimmig bestätigt.

Einstimmiger Beschluss:

Die Ortsgemeinde Obernhof stimmt einer förderkonformen Bewirtschaftung des Gemeindewaldes für die angegebenen Zeiträume zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3 Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung

über die Erhöhung der Steuerhebesätze
Vorlage: 19 DS 16/ 0084

Ortsbürgermeister Merz erläutert die den Ortsgemeinderäten bereits übersandte Vorlage und allgemein das Thema der Nivellierungssätze. Darüber hinaus berichtet er vom Treffen am 22.11.2022 und der entsprechenden Ortsbürgermeisterdienstversammlung.

Anschließend übergibt Ortsbürgermeister Merz das Wort an Frau Hartenstein von der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau.

Frau Hartenstein weist auf den Umstand hin, dass Gemeinden, welche in ihrer Beschlussfassung unter den vorgeschlagenen Nivellierungssätzen bleiben, seitens des Landes und des Kreises mit einem Förderstopp belegt werden.

Anschließend erläutert Frau Hartenstein die in der Tischvorlage dargestellten Tabellen und Inhalte.

Nach Ansicht der Verbandsgemeinde ist der Haushalt der Ortsgemeinde Obernhof in der aktuellen Form in Ordnung, insbesondere wird dies durch die Auszahlung der in der Vergangenheit gewährten Fördermittel erreicht.

Die einzelnen Inhalte der Tischvorlage bzw. des Haushaltsentwurfs werden ausgiebig besprochen und ein Für und Wider der einzelnen möglichen Einsparungsmöglichkeiten diskutiert.

Eine dementsprechend von Frau Hartenstein vorbereitete Satzung wird einstimmig beschlossen und durch Bürgermeister Merz unterzeichnet.

Einstimmiger Beschluss:

1. Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden vom 01.01.2023 an wie folgt erhöht:

- a) Grundsteuer A von z.Zt. 320 v.H. auf 356 v.H.
- b) Grundsteuer B von z.Zt. 385 v.H. auf 465 v.H.
- c) Gewerbesteuer von z.Zt. 365 v.H. auf 380 v.H.

2. Die Hundesteuer wird vom 01.01.2023 an wie folgt erhöht:

- für den ersten Hund von z.Zt. 50 € auf 60 €
- für den zweiten Hund von z.Zt. 80 € auf 90 €
- für jeden weiteren Hund von z.Zt. 100 € auf 120 €

Gefährliche Hunde: 1. Hund 600 €/Jahr

2. Hund	900 €/Jahr
3. Hund	1.100 €/Jahr

3. Der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer sowie der Hundesteuer unter Berücksichtigung der o.g. Beschlussfassungen 1 – 2 wird zugestimmt.

Eine dementsprechend von Frau Hartenstein vorbereitete Satzung wird einstimmig beschlossen und durch Bürgermeister Merz unterzeichnet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 19 DS 16/ 0089**

Frau Hartenstein von der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau erläutert den vorliegenden Haushaltsplan und die Haushaltssatzung, insbesondere die Inhalte der Seite 9.

Die Ortsgemeinde Obernhof schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 5264 €, im Finanzhaushalt wird ein Fehlbetrag in Höhe von 19.324 € ausgewiesen.

Frau Hartenstein erläutert weiterhin die Schlüsselzuweisung B für das Jahr 2023 und erläutert die im Haushaltsplan aufgeführten und geplanten Investitionen.

Nach ausführlicher Beratung ergeht nachfolgender

Einstimmiger Beschluss:

Der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Obernhof für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der Planungsdaten 2024-2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Frau Hartenstein verlässt die Sitzung.

**TOP 5 Widmung der Verkehrsanlage "Neuer Weg" für den öffentlichen Verkehr
gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)
Vorlage: 19 DS 16/ 0087**

Ortsbürgermeister Merz erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Einstimmiger Beschluss:

Die Verkehrsanlage „Neuer Weg“ in Obernhof (Parzellen Flur 7, Flurstücke 159/10, 159/8, 159/9, 279/162) wird gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG) als Gemeindestraße (§ 3 Nr. 3 a LStrG) für den uneingeschränkten öffentlichen Verkehr gewidmet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und
ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 19 DS 16/ 0085**

Es ergeht nachfolgender

Einstimmiger Beschluss:

Der Spende durch Frau Hannelore Klose in Höhe von 500,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7 Bauangelegenheiten

**TOP 7.1 Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Obernhof, Seelbacher Straße 3
Nutzungsänderung: Erdgeschoss zu "Café"
Vorlage: 19 DS 16/ 0074**

Ratsmitglied Jensen verlässt als direkt Beteiligter aufgrund von Ausschlussgründen den Sitzungssaal.

Ortsbürgermeister Merz erläutert die Vorlage.

Insbesondere vor dem Hintergrund, dass in dem genannten Gebäude bereits in der Vergangenheit mehrere gastronomische Betriebe angesiedelt waren, sieht der Ortsgemeinderat keine Bedenken.

Einstimmiger Beschluss:

Die Ortsgemeinde Obernhof stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Nutzungsänderung des Erdgeschosses zu einem „Café“ in Obernhof, Seelbacher Straße 3, Flur 10, Flurstück 3208/3 her.

Ein Stellplatznachweis ist entsprechend zu führen, die bauordnungsrechtliche Prüfung obliegt der Bauaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ratsmitglied Jensen kehrt in den Sitzungssaal zurück und nimmt wieder am Sitzungstisch Platz.

TOP 8 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -

Entfällt.

TOP 9 Auftragsvergaben - vorsorglich -

Entfällt.

TOP 10 Mitteilungen

TOP 10.1 Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2023

Ortsbürgermeister Merz informiert den Ortsgemeinderat über die vorläufige Berechnung der Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2023 in Höhe von 182.217 € (dies entspricht 44,89 % des Haushalts).

TOP 10.2 Festsetzung der Sonderumlage 1 für das Jahr 2021

Die Festsetzung der Sonderumlage 1 für das Jahr 2021 war in einer Höhe von 30.723 € geplant. Umgelegt wurden jedoch nur 22.886,66 €. Somit erfolgt eine Rückerstattung in Höhe von 4764,02 € an die Ortsgemeinde.

TOP 10.3 Kündigung des Stromliefervertrages

Durch die Süwag erfolgte eine Kündigung des Stromliefervertrages zum 31.12.2023.

Der Klimamanager der Verbandsgemeinde wird das Thema der gemeinsamen Stromlieferverträge in Zukunft weiter begleiten.

TOP 10.4 Dorferneuerungsprogramm

Ortsbürgermeister Merz informiert, dass im Zuge des Dorferneuerungsprogramms Sanierungsmaßnahmen für die alte Metzgerei in Höhe von 7305 € gefördert wurden.

TOP 11 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen aus der Einwohnerschaft vor.